

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Hillesheim

**Sitzungstermin:** 16.11.2022  
**Sitzungsbeginn:** 18:10 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Hillesheim, in der Markt- und Messehalle

## **ANWESENHEIT:**

### **Stadtbürgermeisterin**

|                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| Frau Gabriele Braun | Stadtbürgermeisterin |
|---------------------|----------------------|

### **Vorsitz**

|                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| Herr Gerald Schmitz | Erster Beigeordneter |
|---------------------|----------------------|

### **Beigeordnete**

|                  |               |
|------------------|---------------|
| Frau Heike Plein | Beigeordnete  |
| Herr Fritz Thiel | Beigeordneter |

### **Mitglieder**

|                       |
|-----------------------|
| Herr Dieter Bernardy  |
| Herr Christoph Bröhl  |
| Herr Wolfgang Kloep   |
| Herr Helmut Schlösser |

### **Stadtratsmitglied**

|                           |
|---------------------------|
| Herr Dirk Brülls-Vonthron |
|---------------------------|

### **Ortsvorsteher**

|                      |                                 |
|----------------------|---------------------------------|
| Herr Rainer Cornesse | Ortsvorsteher Bolsdorf          |
| Frau Martina Mohr    | Ortsvorsteherin Niederbettingen |

### **Verwaltung**

|                   |                                |
|-------------------|--------------------------------|
| Herr Uwe Hochmann | FB 1 Organisation und Finanzen |
|-------------------|--------------------------------|

## **Fehlende Personen:**

### **Mitglieder**

|                          |              |
|--------------------------|--------------|
| Herr Ottmar Brück        | entschuldigt |
| Herr Edwin Kreitz        | entschuldigt |
| Herr Thomas Hans Regnery | entschuldigt |

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses waren durch Einladung vom 09.11.2022 auf Mittwoch, den 16.11.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.

# **TAGESORDNUNG**

## **Öffentliche Sitzung**

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Hillesheim für das Jahr 2023- Beratung und  
Beschlussempfehlung
3. Informationen des Ersten Beigeordneten
4. Anfragen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

## Protokoll:

### **TOP 1:        Niederschrift der letzten Sitzung**

#### Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.11.2021 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es liegen keine Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge vor.

### **TOP 2:        Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Hillesheim für das Jahr 2023- Beratung und Beschlussempfehlung Vorlage: 1-4522/22/15-374**

#### Sachverhalt:

Der Erste Beigeordnete Gerald Schmitz übergibt das Wort an Uwe Hochmann, der den Entwurf der Haushaltssatzung mit Plan 2023 erläutert. Insbesondere geht er auf die zusätzlich geplanten größeren Unterhaltungsmaßnahmen bzw. Investitionen ein.

Bezüglich der veranschlagten Maßnahmen wird auf die Ausführungen „Haushaltsplanung 2023 Eckdaten“, die dem Haushaltsplanentwurf vorgeheftet sind, verwiesen.

Gemäß dem vorgelegten Entwurf ergeben sich folgende Ergebnisse:

Im Ergebnishaushalt entsteht ein Jahresfehlbetrag von -715.746 €.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt -596.386 € zuzügl. der ordentlichen Tilgung von 88.960 €, also insgesamt -685.346 €.

Zur Finanzierung der eingeplanten Investitionen ist eine neue Kreditaufnahme von 818.640 € notwendig.

Es ist ein neues LFAG mit neuen Nivellierungssätzen geplant, welches im November verabschiedet werden soll. Die Steuerhebesätze wurden anhand der Vorgaben der Kommunalaufsicht in den Entwurf der Haushaltssatzung eingearbeitet. Diesbezüglich trägt Uwe Hochmann die entsprechenden Auszüge eines Schreibens der Kommunalaufsicht vom 07.11.2022 vor. Anschließend wurde sehr ausführlich über die Hebesätze der Steuern bei der Stadt Hillesheim diskutiert.

Die Friedhofsgebühren sollen nicht geändert werden.

Folgende Änderungen müssen noch im Nachgang zur Sitzung in den Entwurf eingearbeitet werden:

1. Aufgrund neuer Orientierungsdaten
2. -Zuwendung zentrale Orte um 5.370 € von 125.170 € auf 130.540 € erhöhen
3. -Kreisumlage um 2.460 € von 2.061.880 € auf 2.064.340 € erhöhen
4. -VG-Umlage um 2.010 € von 1.691.920 € auf 1.693.930 € erhöhen
5. insgesamt 900 € Mehreinnahmen
6. Gebietsreform Hillesheim-Oberbettingen. Grundstückserlös
7. Spielplatz (InvestNr. 15-3662-03) = 19.740 €, WiWeg (InvestNr. 15-5559-03) = 5.080 €, also insgesamt = 24.820 €
8. Der eingeplante Rückkauf eines Grundstückes (InvestNr. 15-1142-01) von 120.000 € wird nicht realisiert, da der Grundstückseigentümer das Grundstück anderweitig veräußert.
9. Reduzierung Kredit um 120.000 €

### **Sanierung Museum Hillesheim**

10. Das Hillesheimer Museum ist dringend sanierungsbedürftig. Für die Erstellung eines Sanierungskonzeptes soll ein Betrag von 5.000 € veranschlagt werden, um anschließend Fördermöglichkeiten prüfen zu lassen.
11. In Boldsdorf liegt ein Hochwasserschaden im Bereich „Bachgarten/Feuerwehr“ vor. Der Schaden wird zu 100 % aus der „VV Wiederaufbau“ übernommen. Im Jahr 2023 fallen noch Kosten von ca. 400.000 € an. Dieser Betrag ist als Einnahme und Ausgabe zu veranschlagen (KST 541, Konto 52338)
12. Nicht nur der OT Niederbettingen, sondern auch der OT Boldsdorf nimmt am „Zukunfts-Check Dorf“ teil. Es sind zusätzlich 1.500 € zu veranschlagen (KST 5113, Konto 52543)

#### Anmerkung:

Am Donnerstag, 17.11.2022 wurde seitens des FB 2 noch ein Betrag von 6.000 € für die abschließende Bearbeitung des Einzelhandelskonzept gemeldet. Der Betrag von 6.000 € wurde noch bei KST 5111, Konto 5639 veranschlagt.

Der überarbeitete Entwurf des Haushaltes ergibt folgendes, neues Zahlenwerk:  
Im Ergebnishaushalt entsteht ein Jahresfehlbetrag von -546.546 €.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt -427.186 € zuzügl. der ordentlichen Tilgung von 88.960 €, also insgesamt -516.146 €.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen ist eine neue Kreditaufnahme von 673.820 € notwendig.

Am 02.12.2022 findet ein Gespräch mit der Kommunalaufsicht bezügl. des Entwurfes Haushalt 2023 statt.

Die Ratsmitglieder erhalten rechtzeitig den überarbeiteten Entwurf des Haushaltsplanes.

Die Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung nebst – Plan für das Jahr 2023 erfolgt in der Sitzung des Stadtrates am 07.12.2022.

#### Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Haushaltssatzung mit Plan sowie Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 in der Fassung des vorgelegten Entwurfs, einschl. der o.a. Änderungen, zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

### **TOP 3: Informationen des Ersten Beigeordneten**

#### Sachverhalt:

1. Die Sanierung „Lammersdorfer Straße“ soll im November erfolgen.
2. Bezüglich der Gehwegsanierungen im Bereich „Breitbandausbau“ erfolgt eine Info im Mitteilungsblättchen.

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende gibt aufgrund von Nachfragen eine kurze Info zum Sachstand Hotel „Augustiner Kloster“.

**Für die Richtigkeit:**

.....  
Gerald Schmitz  
(Vorsitzender)

.....  
Uwe Hochmann  
(Protokollführer)